

**04-0344A Alte Rheinbrücke Vaduz – Sevelen
Beitrag für Seveler - Nachrichten**

Chronologie ab 1870

Behelfsmässige Fahren & Furten, sowie kleine temporäre Brücken über Untiefen ermöglichten seit alters her die nicht unproblematische Verbindung der beiden Talflanken.

- 1870/1871 Bau der ersten Brücke für 11'000 Gulden (Fr. 28'000.-)
- 1874 Erste Hebung wegen der Errichtung von Hochwuhren
- 1886 Erneut Hebung um 1.50 m
- 1900/1901 Brücke neu und stärker erbaut auf den Pfeiler der alten Brücke für Fr. 35'000.-
Mit verlängerten Randfelder und einer Nutzlast von 3.5 to Schirmausbildung wie auf Plänen vom November 1900
Dacheindeckung mit Schindeln
- 1927 Hochwasser mit Dambruch in Schaan Bild
- anfangs1930^{er} Reparatur und Hebung der durch das Hochwasser 1927 beschädigten Brücke. Neue Nutzlast 6 to
Neue Schirmausbildung, wie Heute
Neues Eternitdach
- 1939/1945 Im 2. Weltkrieg ist die Brücke als Sprengobjekt ins Verteidigungsdispositiv der Schweizer Armee integriert.
Die Brücke ist bis heute noch von militärischem Interesse und noch nicht deklassifiziert.
- 1950-er Umfangreiche Reparaturarbeiten und Verstärkungen
- 1967/1970 Infolge Sohlenabsenkung des Rheines notwendige Verstärkung der Joche durch je 2 x 4 gerammte DIN240
- 1972/1973 Bau der neuen Spannbetonbrücke 230 m rheinaufwärts
- 1974 Überprüfung des Zustandes mit Vermessung der Brückengeometrie:
Sützen-Senkung und –Verschiebung sowie Schiefstellung

- 1974/1975 Gründliche Renovation der letzten liechtensteinischen Holzbrücke:
Diverse Holzteile, Belag, Verstärkung der Stahljoche
- 1977/82/83 Blockwurf für Sohlensicherung im Pfeilerbereich gegen Kolk
- 1981 Gemeinsame Erklärung des Kt. SG und Gde Vaduz , die Holzbrücke
unter Denkmalschutz zu stellen und zu erhalten
- 1984 Brand auf der Brücke
- 1987 19.Juli Hochwasser zirka einem Hundertjährigen (HQ100) entsprechend
- 1988/1989 Instandsetzung Oberbau: lokal & ganzer Fahrbahnbelag in Eiche
- 1994 Am 6. Januar lokaler Brand bei Föhnsturm
Brandschutz mittels Einbau einer Sprinkleranlage mit nötiger
Infrastruktur
- 1998 Versuch den Unterhalt der Brücke gemäss Sia-Normen zu regeln

Planungsarbeiten VIV AG / tragweite AG

- 2002 Bauprojekt zur Erneuerung des Oberbaues für Fr. 450'000.-:
Massnahmen zur Substanzerhaltung, keine akuten
Sicherheitsprobleme
- 2005 Weil die Unterhaltsarbeiten in immer kürzeren Abständen
auftraten, regte die liechtensteinische Denkmalpflege eine
Unterhaltsplanung für das ganze Brückenbauwerk (inkl. Unterbau)
an.
- 2006 Die Dossiers INVENTAR & ZUSTAND mit Massnahmen-Katalog
werden im November den liechtensteinischen und st. galler
Behörden vorgestellt
- 2008 Bauprojekt mit voraussichtlichen Kosten (KV08)
- 2009 Ausführungsprojekt mit Kostenvoranschlag (KV09)
Baubeschluss und Baubeginn im November 2009
- 2010 Instandstellungsarbeiten mit Einweihung im Frühjahr 2011